

**RS OGH 1984/3/14 1Ob552/84,
1Ob529/90, 8ObA223/95,
9ObA284/99a, 5Ob153/10a,
8Ob17/19m**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.03.1984

Norm

ABGB §862a

ABGB §865

Rechtssatz

Der wirksame Zugang einer empfangsbedürftigen Erklärung setzt zumindest dann, wenn sie für den Erklärungsempfänger nicht nur Vorteile mit sich bringt, dessen Geschäftsfähigkeit voraus.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 552/84
Entscheidungstext OGH 14.03.1984 1 Ob 552/84
Veröff: SZ 57/52 = JBl 1985,235 = RZ 1984/77 S 236
- 1 Ob 529/90
Entscheidungstext OGH 20.06.1990 1 Ob 529/90
Veröff: JBl 1991,113 (Dullinger) = RdW 1990,441 (Holeschofsky)
- 8 ObA 223/95
Entscheidungstext OGH 22.06.1995 8 ObA 223/95
Beisatz: Dieser Grundsatz gilt auch für einseitige empfangsbedürftige Willenserklärungen, die auf die Auflösung eines Arbeitsverhältnisses gerichtet sind. (T1)
- 9 ObA 284/99a
Entscheidungstext OGH 01.12.1999 9 ObA 284/99a
Beis wie T1
- 5 Ob 153/10a
Entscheidungstext OGH 02.12.2010 5 Ob 153/10a
- 8 Ob 17/19m
Entscheidungstext OGH 25.03.2019 8 Ob 17/19m

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1984:RS0014102

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

23.05.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at